



Kreuzkirche Kirchheim

Evangelische Kirchengemeinde

Gemeindeversammlung
20. April 2010
19.30 Uhr
Was wird aus
unserer Kirche??



Gemeindebrief
April / Mai 2010

Unsere Kirche

Passion und Ostern – Leiden, Sterben, Tod und Auferstehung. Grundzüge unseres Glaubens.

Wir erinnern uns in diesen Wochen an die Geschichte des Einen, unverwechselbar die Geschichte Jesu Christi. Lässt sich seine Geschichte eintragen in unsere Lebensgeschichte und in die Geschichte einer Gemeinde?



Leiden, Tod und Tote betrauern, kennen wir. Auferstehen ist unerfahrene Zukunft.

In unserer Gemeinde leiden jetzt viele, weil die Kreuzkirche aufgegeben wird. Es ist beschlossen. Besorgte Eltern melden sich: „Wird mein Kind noch hier konfirmiert, so wie ich?“ „Die Kreuzkirche ist doch eine echte Kirche“, sagten Jugendliche. Erinnerungen: hier wurde ich getauft, konfirmiert und getraut. Ist das nichts wert? Die Räumlichkeiten sind hell und freundlich. Es ist vielen unbegreiflich, warum gerade die Kreuzkirche. Geldmangel und zurückgehende Zahl evangelischer Christen sind Gründe. Eine Kirche muss „sterben“ zur Rettung der anderen - nomen est omen? - die Kreuzkirche. Beginnt nun eine Leidenszeit unserer Gemeinde? Wie und wann wird die Kreuzkirche aufgegeben? Es hängen so viele Erinnerungen an ihr.

Der Tod der Kreuzkirche – hier spüre ich, das passt nicht. Ein Gebäude stirbt nicht. Steine sprechen nicht. Lebendige Steine – das meint uns.

Es bricht auch noch ein anderes Leiden der Gemeinde auf. Jemand sagte: „Jetzt setzt die Kirche mutig um, was wohl 95% aller Evangelischen sagen: „Man kann auch ohne Kirche glauben.“ Die einen gehen morgens in den Wald, andere auf die Alb oder bleiben einfach liegen oder... Man kann sogar hören: „Da bin ich meinem Herrgott näher.“ Ist das nun die Quittung? So einfach erscheint mir das nicht, denn auch viele der 95% Nichtkirchgänger hängen an ihrer Kirche. Sogar Ungläubige und Andersgläubige schätzen das Gebäude. Andererseits sind einige schon lange nicht mehr bereit, für Gebäudeunterhaltung und die Arbeit in der Kirche Kirchensteuern zu zahlen.

Das eigene Haus ist allemal wichtiger als die Kirche. Wer versteht das nicht?

Worunter wir, damit meine ich alle, die sich in der Kirche engagieren, leiden ist vielfältig. Es bleiben auch die Fragen hängen, ob wir versagt

haben, nicht attraktiv genug als Kirchengemeinde waren und nicht genügend um den Erhalt der Kirche gekämpft haben?

Passion, Leiden und Loslassen, Verlieren. Noch kann ich es nicht fassen. Was kann jetzt Auferstehung bedeuten? Gibt es so was überhaupt im Leben? Nicht wirklich. Aufstehen, Aufbrechen das ist möglich. Etwas Neues kann entstehen. Gewohnheiten können sich ändern. Wir müssen uns nach der Kreuzkirche einen neuen anderen Kirchenraum als Gottesdienstraum suchen. Wir haben noch das Gemeindehaus Schaffhof. Auch hier versammelt sich Gemeinde. Aber noch mag ich mir das nicht denken, dass es die Kreuzkirche als Gottesdienstort nicht mehr gibt. Steht nicht gerade die Kirche sinnbildlich für das Ewige, Verlässliche, Generationenübergreifende?

Ich hoffe nur, dass sie stehen bleibt. Dabei wissen wir, dass alles, was wir bauen und aufbauen im Leben, vergänglich ist.

Noch steht die Kreuzkirche, noch können wir uns in ihr versammeln, noch können wir in ihr Ostern feiern, die Auferstehung an jedem Sonntagmorgen. Wir können uns darauf besinnen, was ewig bleibt, was wichtig bleibt, wenn Erbautes fällt: Glaube, Hoffnung, Liebe. Nicht die Liebe zu den toten Steinen, sondern die Liebe unter und zu den lebendigen Steinen, meinte der Apostel Paulus. Es ist schwer das lupenrein zu leben. Wir hängen eben auch an toten Steinen und Dingen. Wir brauchen sichere Orte und Gebäude, Heimat.

So vorläufig das alles ist, weil wir nicht bleiben können. Ich gehe davon aus, dass die Kreuzkirche uns noch Jahre erhalten bleibt. Lasst uns die Zeit nützen, in ihr das Wichtige zu tun, Glauben leben und verkünden.

Ihr Pfr. Bernd Küster

**Herzliche Einladung
zur Gemeindeversammlung
20. April 2010, 19.30 Uhr
Kreuzkirche
Was wird aus der Kreuzkirche?
Wie geht es weiter?**

Immobilienkonzeption und was jetzt?

Am 9. März wurde vom Gesamtkirchengemeinderat Kirchheim mit einer deutlichen 2/3 Mehrheit das von der Arbeitsgruppe Immobilienkonzeption vorgestellte Szenario 1 beschlossen. D.h. Wir werden uns mittelfristig von 3 Wohngebäuden trennen (z.B. vom dem Wohngebäude Maibachstr. 20, in dem sich derzeit das Pfarrbüro und Sekretariat der Auferstehungskirche befinden), der 1. Stock des Ernst-Traub-Gemeindehauses der Christuskirchengemeinde wird abgegeben und mittel- bis langfristige aber auch das Alte Gemeindehaus in der Alleenstraße und die Kreuzkirche. Alternativ war die Aufgabe von Schafhofgemeindegemeindezentrum und Thomaskirche angedacht. Es war dem Gremium aber wichtig, die Peripherie zu stärken, möglichst wohnortnah bei den Menschen zu bleiben und nicht zu zentralisieren.

Jetzt muss die Umsetzungsplanung beginnen: Wohin sollen Einrichtungen, bzw. Gruppen und Kreise, die sich derzeit in diesen Gebäuden befinden oder treffen? Die Belegung wird dichter werden in den Gemeindehäusern, zusammenzurücken ist aber möglich, wie wir in unseren Belegungsanalysen gesehen haben. Wie setzen wir das Konzept so um, dass wir allen Mitarbeitern ihren Arbeitsplatz erhalten können? Zumal ja nicht weniger stattfinden wird, eher Das-

selbe in weniger Häusern, die Arbeit also weiterhin anfallen wird.

Welche künftige Verwendung können wir uns für das eine oder andere lieb gewordene, vertraute kirchliche Gebäude überhaupt vorstellen? Und was soll ganz und gar ausgeschlossen sein? Und wie soll aufgegeben werden? Welcher Gegenstand, welches Kunstwerk muss mit, um an einem anderen Ort seinen Platz zu finden und daran zu erinnern, was wir aufgegeben haben. All dies werden wir im Engeren Rat aber auch in AGs beraten und entscheiden.

Wichtig sind jetzt aber auch die Gespräche zwischen den Gemeinden, die bereits seit einiger Zeit enger kooperieren und demnächst nun auch gemeinsam Gebäude nutzen werden.

Es wird keine Schnellschüsse geben wird. Wichtig ist, dass wir miteinander auf dem Weg sind. Wichtig auch, dass wir durch diese Einsparungen (zunächst die Substanzerhaltungsrücklagen) freie Mittel gewinnen für Aufgaben in den Gemeinden.

Ich hoffe, dass wir auf diesem Weg nicht nur etwas verlieren, sondern auch größere Nähe unter den Gemeinden gewinnen.

Dekanin Renate Kath

Aus dem Kirchengemeinderat

Immobilienkonzept der Gesamtkirchengemeinde

Im KGR wurde noch einmal deutlich, wie schwierig für uns der Prozess war. Wir standen vor der Alternative Kreuzkirche oder Thomaskirche und Schafhof. Wir haben bewusst darauf verzichtet gegen eine andere Kirche zu argumentieren. Leider wurde unser Vorschlag, den Schafhof zu belassen und noch einmal gründlich zu ermitteln, welche der beiden Kirchen, Thomas – oder Kreuzkirche, die geeignet für die so genannte Südstadt ist, nicht angenommen. Es bleibt schwierig zu vermitteln, dass die renovierungsbedürftige Christuskirche erhalten bleibt, während die gut renovierte Kreuzkirche mit gutem Raumangebot aufgegeben wird.

Gemeindeversammlung

Der KGR beschließt eine Gemeindeversammlung am 20. April, 19.30 Uhr. Es geht um das beschlossene Immobilienkonzept der Gesamtkirchengemeinde und die Frage „Wie kann es weitergehen?“.

AK Zukunft der Gesamtkirchengemeinde

Der Kirchengemeinderat unterstützt die Fortführung der drei Projekte in der Gesamtgemeinde: Gemeinsamer Gemeindebrief, Gemeindebüro/Kirchenladen als zentrale Anlaufstelle, Gottesdienste.

Gemeindebericht: Kikiko, Konfi 3

Der KIKIKO wächst und wächst. Es sind jetzt 17 Kinder.

Konfi 3 wird angenommen. 17 Kinder sind es mittwochs in der Kreuzkirche, 5 Kinder im Gemeindehaus Schafhof. Leider konnte keine Donnerstagsgruppe angeboten werden.

Gut wäre es nun, weitere Angebote für die Kinder nach Konfi 3 zu haben.

Jugendausschuss der Gesamtkirchengemeinde

Marco Müller wurde als Vertreter der Kreuzkirche in den Jugendausschuss gewählt.

Mitarbeiterfest

Zum Mitarbeiterfest wird am Samstag, dem 25.9.10, 19 Uhr, in die Kreuzkirche eingeladen.

Sommerfest 2010

Das Sommerfest findet am 19. und 20. Juni auf dem Schafhof statt. Das Thema lautet „10 Jahre Erlebnistagesdienst“.

Idee aus dem Gemeindeausschuss

„Lebendiger Adventskalender“ in der Kreuzkirchengemeinde. Der Advent ist zwar noch weit weg, aber vielleicht lässt sich die Idee schon einmal streuen.

Neuer Drucker

Für das Pfarramt musste ein neuer Drucker angeschafft werden, dabei wurde die Vernetzung verbessert.

Aus dem ökumenischem Rat der Südstadt

Ökumenische Kirchengemeinderats – Begegnung. Am Samstag, dem 10.7.10, geht es gemeinsam nach Bretten, der Geburtsstadt Melancthon's. Interessierte sind dazu herzlich eingeladen. Abfahrt voraussichtlich 13.21 Uhr, Rückkehr 22.08 Uhr.

Rückblick auf die Sternsingeraktion. Es nahmen sehr wenige Kinder teil.

Der Martinsritt wird sehr gut besucht.

Danke!

Kinderkleiderbasar 5. + 6. März 2010

Wir möchten uns auch auf diesem Wege bei den langjährigen, wie den neu dazu gekommenen Helferinnen und Kuchenbäckern bedanken, die zum Erfolg des diesjährigen Frühjahr/Sommerbasars beigetragen haben !

Vielen herzlichen Dank !!!!!

Sabine Born, Angelika Alber, Sabine Gienger und Bianca Müller

Konfi 3 auch in unserer Gemeinde

Mir hat am besten die Kirchenrallye gefallen. - Wir haben einen Würfel gebastelt, auf dem stehen Tischgebete. Die sprechen wir jetzt vor dem Essen. – Ich wollte getauft werden. Und wir haben vieles über die Taufe gesprochen.

So äußern sich die 22 Kinder, die am ersten Konfi 3-Kurs in unserer Gemeinde von Anfang Februar bis zum Palmsonntag teilgenommen haben.

Mit 17 Kindern haben sich in der Kreuzkirche Michaela Blessing und Regina Hoffmann auf den Weg von Konfi 3 gemacht. Auf dem Schafhof wurden die fünf Kinder von Kathrin Meyer und Doris Settgast begleitet. Kinder werden als Menschen ernst genommen, die sich über das Leben ihre eigenen Gedanken machen. Sie interessieren sich als Drittklässler noch ganz unbefangen für Gott und den Glauben.



Die Gruppe der Kinder und Betreuerinnen stellte sich Ende Februar im Tauf- und Taufferinnerungsgottesdienst in der Kreuzkirche vor. Im fröhlichen Gottesdienst wurde Reinhold Labincev getauft. Die anderen Kinder erinnerten sich an diesem Tag dann an ihre Taufe, die geschah, als sie Babys waren oder die eben schon einige Jahre zurückliegt. An den drei Nachmittagen zuvor ging es um die Taufe. Nicht als steifer Unterricht, sondern bunt und lebendig. Mit Spielen und Liedern, Basteleien und Gesprächen. Die Betreuerinnen hatten sich seit vergangenem Herbst auf das Kursprogramm mit Pfarrer Gottfried Settgast vorbereitet und präsentierten nun die Nachmittage als Stunden, wo es etwas zu sehen, zu hören, zu erleben gab. Besonders wichtig war dabei, dass jedes Kind wahrgenommen wurde. Die Stärke

Aktuelles

des Konfi 3-Kurses ist, dass er nicht ein pfarrerzentriertes Angebot ist, sondern engagierte Mütter den Kindern als Begleiter begegnen. Sie vermitteln den Glauben durch das Erleben, während später bei den 8-Klässlern mehr das intellektuelle Erfassen angesagt ist.

An jedem Nachmittag nahmen die Kinder auch einen Brief für ihre Eltern daheim mit, so dass die Familien in das Nachdenken über religiöse Fragen mit einbezogen wurden. Mit drei weiteren Nachmittagen kam das Abendmahl mit seinen Wurzeln und seiner Bedeutung in den Blick. Nach dem Abendmahlsgottesdienst am Palmsonntag, wo aus der Gruppe noch Lotta Goll und Kirill Garder getauft werden, sind die Kinder nun auch weiterhin zu den Abendmahlsfeiern eingeladen. Der Kirchengemeinderat hat den zwei geteilten Unterricht - in der dritten und der achten Klasse - für die Konfirmandenzeit beschlossen und nach dem gelungenen Start in diesem Frühjahr, werden im Herbst zur neuen Auflage wieder Mütter, Väter oder auch andere Ehrenamtliche die Möglichkeit haben, sich mit der nächsten Kindergruppe auf den Weg des Glaubens zu machen.



Pfr .Gottfried Settgast



Suche Übernachtungsmöglichkeiten vom 16. - 18.7.10 für 13 internationale Teilnehmer/-innen der Pace-maker Regio-Rad-Tour 2010

Freitag, 16.7.2010

16:00 Uhr Empfang durch die Gastfamilien

Samstag, 17.7.2010

Regio Radtour Kirchheim/Teck

10:00 Uhr Begrüßung durch die

Bürgermeisterin - Ende ca. 17:00 Uhr - zurück in die Gastfamilien

Sonntag, 18.7.2010

Rückfahrt des Workcamps nach Mutlangen

Die Gäste sind junge Erwachsene, vor allem aus asiatischen Ländern.

Kontakt: Pfr. Bernd Küster, Tel 54800



Offener Kaffeetreff Schafhof sucht dringend Verstärkung

Seit über 15 Jahren besteht auf dem Schafhof der wöchentliche Kaffeetreff. Einige Mitarbeiterinnen arbeiten seit vielen Jahren mit und wollen im kommenden Jahr aufhören bzw. reduzieren. Daher suchen wir Menschen, die Lust und Zeit haben, um mitzumachen und den Kaffeetreff weiterhin am Leben zu erhalten.

Frau Baur Tel. 41131 und Frau Walz Tel. 43401 können Ihnen dazu weitere Informationen geben.

Gospels and more Frühjahrskonzert mit dem Gospelchor Nürtingen

**Samstag, 8. Mai 19:30 Uhr,
Kreuzkirche
Kirchheim u. Teck**



Unter dem Motto „Gospels and more“ bietet der Gospelchor Nürtingen ein breites Spektrum an Gospels, Spirituals sowie traditionellen Liedern aus Afrika und anderen Teilen der Welt dar. Hierbei soll sowohl der christliche Glaube verschiedener Kulturen als auch die Freude an der Musik, die voller Rhythmus, Dynamik, Freude und Zuversicht ist, im Vordergrund stehen. Musikalisch begleitet wird der Chor von Jens Otzen am Klavier.

Musikalische Leitung: Sebastian Michel

Eintritt frei.

KIKIKO

Kinderkirchenchor der Gesamtkirchengemeinde
Für Kinder im Alter von 3 - 8 Jahren

Lockere Kinderlieder, Kinderbewegungs- und -lernlieder

17.15 Uhr - 18.00 Uhr
Kreuzkirche, Limburgstr.65

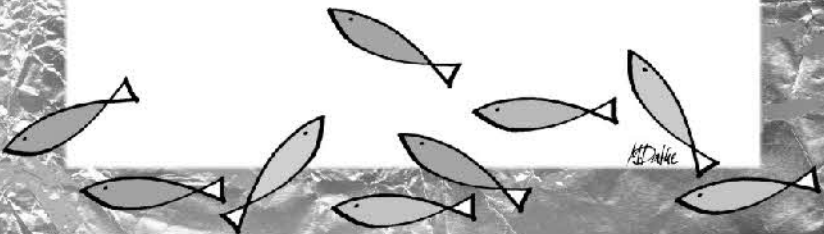
Leiterin: Frau Lia Kasrasvili

Kontaktadresse: Ev. Pfarramt Kreuzkirche, Tel. 54800

*Unsere Konfirmandinnen
und Konfirmanden:*

**Eingeseget werden am 25. April
in der Kreuzkirche:**

Kevin Allgaier
Stefanie - Ines Egerer
Lena Eisele
Paul Gämlich
Mario Geiger
Christina Gundrum
Fabian Kornmann
Julia Kuske
Christopher Mantar
Steffen Mauch
Marina Nalivajko
Marius Neumann
Stefan Rühle
Jasmin Sauber
Vanessa Schwermer
Pascal Sekulic
Alisa Stoll
Mark Taute



Gottesdienst

Nach den Gottesdiensten in der Kreuzkirche laden wir zu Gespräch, Kaffee und anderen Getränken in den Thekenraum ein.

Bitte beachten Sie: An den dritten Sonntagen feiern wir Gottesdienst im Gemeindehaus Schafhof. Die Gottesdienste sind besonders familienfreundlich. Bitte beachten Sie: Es wird vorgeläutet.

Sonntag 28. März - Palmsonntag

09.00 Uhr Taufen von Kirill Garder, Galina Garder und Lotta Goll

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und den Konfi 3 Kindern, Kikiko, (Pfr. Küster/Pfr. Settgast), Kreuzkirche

Gründonnerstag 1. April

19.30 Uhr Tischabendmahl mit den Konfirmandenfamilien, mitgestaltet von den Konfirmanden (Pfr. Küster/Hans Hilmar Seel), Kreuzkirche

Karfreitag 2. April

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Vocalensemble (Pfarrer Küster), Kreuzkirche

Ostersonntag 4. April

05.45 Uhr Ostermorgenfeier mit anschl. Frühstück (Pfr. Küster), Schafhof

10.30 Uhr Osterfestgottesdienst mit von Taufe Paul Jakob Fritsch (Pfr. Küster), Kreuzkirche

Ostermontag 5. April

09.30 Uhr Osterfrühstücksgottesdienst mit der Thomasgemeinde (Pfarrer Küster), Kreuzkirche

Sonntag 11. April - Quasimodogeniti

09.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Küster), Kreuzkirche

Sonntag 18. April Misericordias Domin i

10.30 Uhr Erlebnissgottesdienst (Pfr. Küster) Gemeindehaus Schafhof

Sonntag 25. April Jubilate

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Band und Vocalensemble (Pfr. Küster), Kreuzkirche

Sonntag 02. Mai - Kantate

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr.i.R. Otto Weber), Kreuzkirche

Sonntag 09. Mai - Rogate

09.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Küster), Kreuzkirche

Donnerstag 13. Mai – Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Gottesdienst in der Thomaskirche

Sonntag 16. Mai - Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst mit Übertragung der Schlussfeier des Ökumenischen Kirchentages aus München (Pfr. Settgast), Thomaskirche

10.30 Uhr Erlebnistagesgottesdienst (Team), Gemeindehaus Schafhof

Pfingstsonntag 23. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Settgast), Kreuzkirche

Pfingstmontag 24. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst , , Kreuzkirche

Sonntag 31. Mai - Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst , Kreuzkirche

Monatslieder April - Mai

- eher unbekannte Lieder, die wir im Gottesdienst kennen lernen –

April	EG 107	Wir danken dir, Herr Jesu Christ
Mai	EG 178.8	Pfingst-Kyrie



Erlebnistagesgottesdienste im Gemeindehaus Schafhof:

Sonntag, 18. April 10.30 Uhr

Sonntag, 16. Mai 10.30 Uhr



Kinderkirche in der Kreuzkirche

nächste Termine: Samstag 27.3./24.4./29.5.2010
jeweils 16-17 Uhr, Wolfgang Steinle. Katja Barner

Gottesdienst für kleine Leute

für Kinder bis 6 Jahren mit ihren Eltern und Familien

25. April 10.30 Uhr Martinskirche

16. Mai 10.30 Uhr Christuskirche

Gottesdienst

Gottesdienst im Grünen

05. April	11:00 Uhr Reudern, Bürgerseen
09. Mai	08:30 Uhr Reudern, Bürgerseen
16. Mai	11:00 Uhr Owen, Hörnle
24. Mai	11.00 Uhr Neidlingen, Ruine Reußenstein

Gottesdienste für Jugendliche und junge Erwachsene

CVJM Kirchheim, Infos Tel. 6267

Domino- Gottesdienste, Ernst-Traub-Gemeindehaus

04. April	18.00 Uhr	Domino Gottesdienst
02. Mai	18.00 Uhr	Domino Gottesdienst

Passion und Ostern in unserer Gemeinde

Gründonnerstag **19.30 Uhr**, Kreuzkirche, Abendmahl an Tischen mit Saft, Fladenbrot und Käse. Thema: „Die sieben Bitten im Vaterunser“ - ein Kreuz aus sieben Bildern, gemalt von den Konfirmanden unter der Anleitung von Hans Hilmar Seel.

01.April

Karfreitag **09.30 Uhr**, Kreuzkirche, „Das Kreuz Christi“ – Gottesdienst mit Abendmahl

02. April

Ostersonntag **5.45 Uhr**, Gemeindehaus Schafhof, Auferstehungsfeier. „Das Licht vertreibt die Finsternis“. Liturgische Feier ohne Predigt, mit kleinem Osterfrühstück.

04.April

10.30 Uhr, Kreuzkirche, „Er ist auferstanden.“ Ostergottesdienst mit Taufe

Ostermontag **9.30 Uhr**, „Ostern erfahren“, Nachdenken mit einem Bild, gemeinsam Singen, Beten und Frühstücken in der Kreuzkirche, zusammen mit der Thomasgemeinde (Pfr. Küster)

05. April



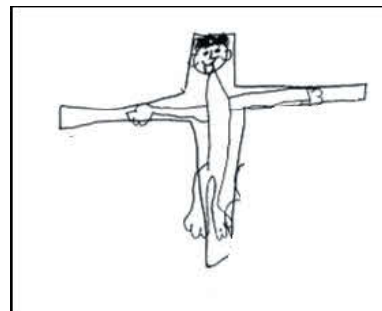
**„Halt mal an,,-
Unterbrechungen in der
Karwoche
in der Auferstehungskirche
in Kirchheim unter Teck**

Jeden Tag sind die Kinder mit ihren Eltern eingeladen für 30 Minuten miteinander anzuhalteln, um auf Ostern zuzugehen.

Montag,	den 29. März um 17.00Uhr
Dienstag,	den 30.März um 17.00Uhr
Mittwoch,	den 31.März um 17.00 Uhr
Donnerstag,	den 01. April um 18.00 Uhr mit Abendmahl und anschließendem Essen
Karfreitag,	den 02. April um 17.00Uhr
Ostersamstag	den 03. April um 17.00Uhr
Ostersonntag,	den 04. April um 10.00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst, einem leckeren Brunch, Ostereier suchen und Osterspiele.

Infos unter Telefon: 07021 / 3340
Pfarramt Auferstehungskirche,
Pfarrer Stefan U. Kost

**- auch für Erwachsene -
Für Kinder ab 4 Jahre
mit ihren Geschwistern,
Eltern und Großeltern**



„Mission. Um Gottes willen – der Welt zuliebe“

Sonntag, 7. – 9. Mai 2010

in Göppingen und Bad Boll

Unter diesem Motto bietet das diesjährige Landesmissionsfest Begegnungen, Vorträge, Workshops, Infostände und Gottesdienste. Kirche als weltweite missionarische Gemeinschaft wird erlebbar werden. Informieren Sie sich, was Menschen auf anderen Kontinenten bewegt. Lassen Sie sich durch interessante Beiträge und Veranstaltungen anregen und bewegen, öffnen Sie sich dem Reichtum der vielfältigen Erfahrungen von Christen verschiedener Herkunft, Tradition und Kultur.

Das Programmheft ist in der Kreuzkirche und dem Gemeindehaus Schafhof zum Mitnehmen ausgelegt.

Landesmissionsfest

7. bis 9. Mai 2010

Kirchenbezirk Göppingen



2. Ökumenischer Kirchentag in München 13. - 16. Mai 2010

Anmeldung

unter www.oekt.de mit dem [Online-Formular](#),
oder unter der Servicenummer 089 559 997-337

Karten und Preise: Dauerkarten kosten 89 Euro und beinhalten zudem eine Tagungsmappe mit Programm und Stadtplan. Sie sind gültig von Mittwoch bis Sonntag. Die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel ist bei den Dauerkarten eingeschlossen. Ermäßigte Karten kosten 54 Euro. Es gibt auch Tageskarten.



Knappe Mittel – falsche Werte

- Wohin bewegt sich unser Gesundheitssystem? -

Das Altenzentrum Wächterheim der Stiftung Tragwerk lädt am **23. April** 2010

von 18.30 bis 21.00 Uhr zu einem Vortrag und einer anschließenden Podiumsdiskussion in das Gemeindehaus der St. Ulrichkirche ein.

Vortrag: Dr. Bühler, Kreiskliniken Esslingen, Podium: Dr. Roser (Chefarzt der Psychiatrie Nürtingen), Herr Kress (Geschäftsführer der AOK), Herr Nowak (Bereichsleiter Altenhilfe der Stiftung Tragwerk) und weitere Diskussionspartner Themen wie medizinische Möglichkeiten versus Budget, den Aspekt der Solidargemeinschaften und ethische/religiöse Aspekte diskutieren.



Eine Initiative der katholischen
und der evangelischen Kirche

Kirchheimer Reihe

Bildung für jedes Kind

Perspektiven der evangelischen Landeskirchen in Baden und Württemberg

Die Bildungspolitik ist umstritten: Während einerseits auf die guten Ergebnisse beim länderübergreifenden Vergleich verwiesen wird, werden andererseits immer mehr Stimmen laut, die z. B. das dreigliedrige Schulsystem oder die Einführung der Werkrealschule kritisieren. Daneben haben Schlagzeilen Konjunktur - wie „Risikoschüler kosten Staat 2,8 Billionen Euro“. Unser Bildungsangebot ist ökonomisch teuer, sozial ungerecht und pädagogisch verbesserungsfähig. Gute Beispiele für die „Inclusion“ benachteiligter Kinder und Jugendlicher und jahrgangsübergreifender Unterricht in evangelischen Schulen zeigen, dass Verbesserungen möglich sind.

Montag, 3. Mai 2010, 20.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Alleenstraße 116, Kirchheim/Teck

Referent: **Prof. Dr. Christoph Scheilke**, Pfarrer und Direktor des Pädagogisch-Theologischen Zentrums, Stuttgart-Birkach

Kostenbeitrag: 7,00 Euro; ermäßigt 5,00 Euro

Einladung in die Stille

Kloster auf Zeit in der Martinskirche

Treten Sie eine in die Stille!

Das ist die Einladung, die die Martinskirchengemeinde in den Sommerferien ausspricht. In der Woche vom 29.08.10 – 05.09.2010 laden wir dreimal täglich zum „Stille sein“ ein. Im Chor der Martinskirche wird in Form von kurzen, stillen Andachten ein Innehalten möglich sein. Sozusagen ein Kloster auf Zeit, ist es doch den Klöstern mit ihren Tagzeitengebeten nachempfunden, sich mehrmals am Tag zu Stille und Gebet zu treffen. Ohne zu verreisen soll das hier in unserem Gotteshaus jeweils um 07:00 Uhr, um 12:30 Uhr und um 18:00 Uhr möglich sein.

Beginnend am Sonntag, den 29.08.2010, 18:00 Uhr laden wir Sie herzlich ein, mit diesen Tagzeitengebeten Kloster auf Zeit hier in Kirchheim zu erleben.

Einkehrtage im November im Kloster Untermarchtal

„Ich bin dann mal weg“ – das könnte für diese zwei Tage gelten. Nicht pilgern auf dem Jakobsweg, aber einkehren für eine kurze Zeit in einem Kloster und den Alltag hinter sich lassen. Wenn Sie diesen Wunsch in sich verspüren, wenn Sie zur Ruhe kommen wollen in klösterlicher Umgebung, dann könnten die Einkehrtage im Kloster Untermarchtal das Richtige für sie sein.

Mit Dekanin Renate Kath und Kirchengemeinderätin Elke Amend-Gebühr finden diese Einkehrtage von Freitagnachmittag bis Sonntag statt, von 12. - 14. November 2010. Stille und Innehalten sollen die Tage bestimmen, die Gebete im Kloster, Gespräche und Spaziergänge.

Für nähere Informationen können Sie gerne im Dekanatsbüro anrufen, dort können Sie bei Frau Herzig auch das Anmeldeformular anfordern. Das Wochenende kostet im Einzelzimmer mit Vollpension und Tagungspauschale 130 Euro. Tel. 9203021

Die Kosten für das Wochenende in Höhe von 130 Euro bitte bis zum 15. Juli auf das Konto der Evang. Kirchenpflege, LBBW, Konto-Nr.: 864 129 6, BLZ: 600 501 01 überweisen. Bei einer kurzfristigen Absage sind eventuell entstehende Kosten zu übernehmen.

Gruppen und Kreise

Die Gruppen und Kreise der folgenden Seiten sind für alle geöffnet. Neue Teilnehmer und -innen sind willkommen, auch nur mal zum Schnuppern.



Kinder

Mutter-Kind-Gruppe, Gemeindehaus Schaffhof (nicht in den Schulferien)
Montag, 09.30 – 11.00 Uhr, *Kontakt: Silke Sari, Tel. 43628*

Krabbel-Gruppe, Kreuzkirche (nicht in den Schulferien)
Mittwoch, 10 – 11.30 Uhr, *Kontakt: Bianca Müller, Tel. 07023/942220*

Kinderkirche, i.d.R. am letzten Samstag im Monat, von 16.00 - 17.00 Uhr,
in der Kreuzkirche, Termine: 24.04./29.05, *Kontakt: Wolfgang Steinle*

KiKiKo (Kinderkirchenchor) Kreuzkirche, siehe Musik

Angebote der Thomaskirche für Kinder

Kinder- und Jugendbücherei (nicht in den Schulferien)
Dienstags und donnerstags 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
Verantwortlich: Susanne Eberle T. 71551

1-2-3 Kleinkindergruppe mittwochs 9.30 Uhr (nicht in den Schulferien)
Verantwortlich: Tina Schwarz T. 862404

Ökumenischer Kindernachmittag (nicht in den Schulferien)
Donnerstags 15 Uhr, verantwortlich: M.L. Heck T. 51815

Angebote der Gesamtgemeinde für Kinder

Jungschar Abenteuerland KAIK (nicht in den Schulferien)
Freitags von 15.30 – 17 Uhr, Christuskirche, Dettinger Straße 77
Verantwortlich: Jörg Schneider, CVJM T. 6267



Jugendliche

Konfirmandenunterricht (nicht in den Schulferien), *Pfr. Küster*
Konfirmandenbegleiteteam

Termine: meistens dienstagabends nach Absprache
Kontakt : Jugendreferent Jörg Schneider, Pfr. Bernd Küster



Frauen

Frauenkreis, Kreuzkirche, dienstags Beginn: 15.00 Uhr

20.04. Schenk deiner Seele ein Lächeln

18.05. Die Brüder Grimm und ihre Märchen

Kontakt: Frau Hobbacher, Tel.: 45702, Frau Proksch, Tel. 51590

Meditatives Tanzen, Kreuzkirche

Unser Tanzkreis ist offen für Bewegungsfreudige jeden Alters.

Nächste Termine: 30.3./27.4./29.6.2010, 20.00 Uhr in der Kreuzkirche

Kontakt: Wilma Pfeffer, Tel. 81567



Männer

Männerkreis, Kreuzkirche

15. April 16.15 Uhr

16.30 Uhr

Treffpunkt Kreuzkirche

Besuch des Techn. Hilfswerkes (THW)

Führung mit Mario Zirlik

20. Mai 14.00 Uhr

Besuch der Teck

Organisation: Reinhold Häfele

Kontakt: Fritz Ernst, Tel. 44971, Helmut Nemetz, Tel 75758



Erwachsene – weitere Angebote

Offener Kaffeetreff (nicht in den Schulferien)

dienstags 15.00 – 17.00 Uhr, Gemeindehaus Schafhof.

Den Erlös spenden wir für Brot für die Welt und für Projekte der

Gemeinde. *Kontakt: Anne Bauer, Tel. 41131*

Schafhofteam

Vorbereitungsteam für die Familiengottesdienste auf dem Schafhof.

Treffen einmal monatlich. *Kontakt: Pfr. Küster, Tel. 54800*

Gemeindedienst

Über 30 Personen bringen alle zwei Monate den Gemeindebrief zu

Ihnen nach Hause. *Kontakt: Pfr. Küster, Tel. 54800*

Besuchsdienst

Frauen und Männer im Besuchsdienst besuchen Jubilare in unserer

Gemeinde. Treffen alle 2 Monate. *Pfr. Küster, Tel. 54800*



Senioren

Frohes Alter, Kreuzkirche, dienstags 14-tägig, 14.30 Uhr

13. April Spiele - Nachmittag

27. April Naturfotografie vor der Haustüre von und mit Herrn Stolz

11. Mai Unterhaltungsnachmittag

25. Mai Programm steht noch aus

Kontakt: Frau Reichert, Tel. 56882, Frau Kienle, Tel. 864433

Ökumenischer Südstadt-Treff in der Thomaskirche

Die Veranstaltungen beginnen um 14.30 Uhr und enden um 16.30 Uhr.

06. April Wo kommen wir her? Wir sprechen über unsere frühere Heimat, mit Diakon Wolfgang Burlein

20. April Ein Nachmittag mit Pfarrer Winfried Hierlemann

04. Mai Ein Nachmittag mit Pfarrer Gottfried Settgast

18. Mai Rund um den Kaffee mit Frau Stehle

St. Hedwig, Lichtensteinstr. 37

Freitags Kulturcafe von 14.30 bis 16.30 Uhr, Bewohner, Angehörige, Gäste und Interessierte sind herzlich eingeladen.



Musik

Vocal-Ensemble, Kreuzkirche, montags 20 Uhr

Lieder in Deutsch und Englisch. Neue Sängerinnen und Sänger ab 14 Jahren sind herzlich willkommen.

Kontakt: Sibylle Jannasch Eisele, Tel. 7 40 15 96

Posaunenchor der Kreuz- und Thomaskirche

Proben Thomaskirche, montags 19.30 Uhr

Kontakt: Anne Pech, Tel. (0171)3074610

KiKiKO (Kinderkirchenchor), Kreuzkirche

bis 2. Klasse, Montags 17.15 - 18 Uhr

Kontakt über das Pfarramt Tel. 5 48 00

Chor – Good News, Gemeindehaus Schafhof, donnerstags, 20-21 Uhr

Singbegeisterte aller Altersgruppen, die Spaß an moderner Musik haben, sind herzlich zum Mitsingen eingeladen.

Kontakt: Christin Haehnel, Tel.: 41166, christin.haehnel@web.de

Termine

14. April Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung, Sh, 19.30 Uhr
20. April Gemeindeversammlung, Kreuzkirche, 19.30 Uhr
08. Mai Gospel-Konzert, Kreuzkirche
18. Mai Öffentl. Kirchengemeinderatssitzung, KK. 19.30 Uhr

Vorschau: 10 JAHRE SCHWABENLAND HANDHARMONIKA- ORCHESTER KIRCHHEIM/TECK

Festliches Konzert 2010 DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF
Freitag, 11. Juni 2010, 19 Uhr, Kreuzkirche

Beilage: Unterbrechung - Jahr der Stille 2010 - Veranstaltungen

Evangelische Kirchengemeinde Kreuzkirche, Kirchheim

Pfarrer Bernd Küster, Beim Siechenkirchle 2, Tel.: 5 48 00
1. Vorsitzender Mario Zirlik, Jesinger Str. 94, Tel.: 48 58 40

Pfarramt: Beim Siechenkirchle 2, Tel.: 5 48 00, Fax: 95 95 18
Sekretariat: Susanne Eberle-Ziegler

Bürozeiten: Di 8.30 – 12.00 Uhr und Do 14.30 – 18 Uhr

Gemeindehaus auf dem Schafhof: Wieselweg 6, Tel.: 4 24 61
Hausmeisterin Sibylle Halbhuber, Westerbachstr. 128, Tel. 25 19

Kreuzkirche: Limburgstr. 65, Tel.: 5 13 21
Mesnerin Burgi Dieterich, Eichendorffstr.75, Tel.: 93 40 196

Kirchenpflege (Finanzen):

Margret Schäfer-Bruhn, Weiler Schafhof 18, Tel.: 4 71 21
Konto der Evangelischen Kirchenpflege: Nr. 48 300 645, KSK
Esslingen BLZ 611 500 20 , Stichwort "Kreuzkirche"

Internetseite: www.evangelische-kirche-kirchheim-teck.de/kreuzkirche
E-Mail Adresse: Kreuzkirche@evki-kirche.de

Der Gemeindebrief wird kostenlos an alle evangelischen
Haushalte verteilt. Auflage: 1600. Kosten: ca. 500 € pro Ausgabe.
Für Spenden auf das Konto der Kreuzkirche sind wir dankbar.

Redaktion: S. Eberle – Ziegler, B. Küster (verantwortlich)